



Ortschaftsrat Langnau
- öffentlich am 28.11.2023

Sitzungsvorlage 176/2023
Ortsverwaltung Langnau
Bentele, Peter, Ortsvorsteher

Vorstellung des Bürgervereins Langnau e.V.

Beschlussvorschlag

Der Ortschaftsrat Langnau befürwortet eine Zusammenarbeit der politischen Gemeinde mit dem Bürgerverein Langnau e.V.

Anlagen:
Satzung Bürgerverein Langnau e.V.

Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein

Ausgaben:

Vorhandener Planansatz:	Betrag eingeben EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	Betrag eingeben EUR
Benötigte Mittel insgesamt:	Betrag eingeben EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	Betrag eingeben EUR
Folgekosten: - laufende Sachkosten - Personalkosten	Betrag eingeben EUR Betrag eingeben EUR
Einnahmen:	
Vorhandener Planansatz:	Betrag eingeben EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	Betrag eingeben EUR
Tatsächliche Einnahmen:	Betrag eingeben EUR

Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:

Mehrausgaben gegenüber Planansatz: Betrag eingeben EUR

Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor:

Ja Nein

Diese können abgedeckt werden durch: Verbuchungsort eingeben

Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim

VA/TA (15.000 EUR bis 75.000 EUR)

GR (über 75.000 EUR)

Ergänzende Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Am 15.06.2023 wurde in den Räumen des Dorftreffs Hiltensweiler von 19 Bürgerinnen und Bürgern der Bürgerverein Langnau e.V. gegründet. Darüber hinaus hat eine Jugendliche an der Gründungsversammlung teilgenommen. Nach ausgiebiger Diskussion wurde eine Vereinssatzung verabschiedet, die der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt ist. Als rechtlich vertretenden Vorstand wurden folgende Personen (in alphabetischer Reihenfolge) gewählt:

- Nina Dorn (Schriftführerin)
- Simon Hof
- Johannes Winkler
- Dietmar Zuber (Kassier)

Weitere Vorstandsmitglieder sind:

- Johanna Andergassen
- Helmut Strnad

Seit 13.09.2023 ist der Verein als „Bürgerverein Langnau e.V.“ mit der beschlossenen Satzung beim Registergericht Ulm bestätigt. Ebenso wurde aufgrund dieser Satzung vom Finanzamt Friedrichshafen die Gemeinnützigkeit festgestellt.

Der Vorstand hat außerdem die Kontoeröffnung in die Wege geleitet. Für die Erstellung einer Webseite ist durch die AG Öffentlichkeitsarbeit etliche vorbereitende Recherche erfolgt; die Arbeit an der Umsetzung der Webseite wird in Kürze erfolgen.

In Paragraph 2 Vereinszweck, Abs. 6 in der Satzung wird mit folgendem Wortlaut, die Zusammenarbeit mit der Ortschaft und der Stadt definiert:

„Eine enge Zusammenarbeit mit der Stadt Tettnang wird angestrebt.“

Aus Sicht des Vereinsvorstands sind derzeit folgende Aktivitäten zusammen mit der politischen Gemeinde denkbar:

- Integration / Vernetzung von neu zugezogenen Bürgern der Ortschaft z. B.
 - Informationsmappe
 - Willkommensveranstaltung
 - Organisierte Treffen zwischen neu zugezogenen und bereits in der Ortschaft „verwurzelten“ Bürgern
- Darstellung der Verfügbarkeit öffentlicher Räume, z. B.
 - Übersicht über öffentliche Räume in kommunaler als auch kirchlicher Trägerschaft, möglichst als Anzeige von Regelbelegungen, mit „online-Kalender“
 - Schaffung / Einrichtung neuer öffentlicher Räume (siehe Projekt JuKiDo)

Erste Aktivitäten können dann, wenn sie angelaufen sind, deutlich konkreter werden. Mit zunehmender Interessenten- und Mitgliederzahl sind weitere, bisher noch nicht explizit benennbare oder im Blickfeld befindliche Aktivitäten zu erwarten. Eine entsprechende Zusammenarbeit mit der Gemeinde würde einen hohen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger erzeugen.

Sonstige vom Verein geplante Aktivitäten (mit definierten Organisatoren)

- Veranstaltung „Kreative Kids“ (zurückliegenden Sommer bereits einmal durchgeführt)
- Erarbeitung einer Webseite zur Darstellung des Vereins und insbesondere mit Vernetzungsfunktionen
- Begleitung JuKiDo-Projekt
- Senioren-Spielenachmittag

Auszug aus Ideenwelt (abhängig von Mitwirkenden)

- Zusammenbinden von Interessenten zur lokalen Geschichte
- Ortsputzete
- Bürger-Stammtisch